



FAHRRADBOOM IM AUTOLAND?

- MIT DER RADSTRATEGIE ZUR RADKULTUR -

Eisenstadt | 23. Juni 2016



Nett hier.

Aber waren Sie schon mal in Baden-Württemberg?



Baden-Württemberg

Wir können alles. Außer Hochdeutsch.



RADVERKEHRSPOLITIK IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Leitbilder für Baden-Württemberg

- Baden-Württemberg möchte Wegbereiter einer modernen und nachhaltigen Mobilität der Zukunft werden.
- Rad- und Fußverkehr als zentrale Säule und integralen Bestandteil eines modernen Verkehrssystems.



Kontinuität in der politischen Unterstützung

Baden-Württemberg möchte
Fahrradland Nr. 1 werden.
(CDU - FDP)

Baden-Württemberg möchte
den Radverkehrsanteil auf 20 % steigern.
(Grüne - SPD)

Baden-Württemberg möchte
noch fahrradfreundlicher werden.
(Grüne - CDU)



WAS UNTERSCHIEDET PFORZHEIM VON OLDENBURG?

○ Beispiele

○ Pforzheim

- 120.000 Einwohner, Radverkehrsanteil 1 %

○ Ulm

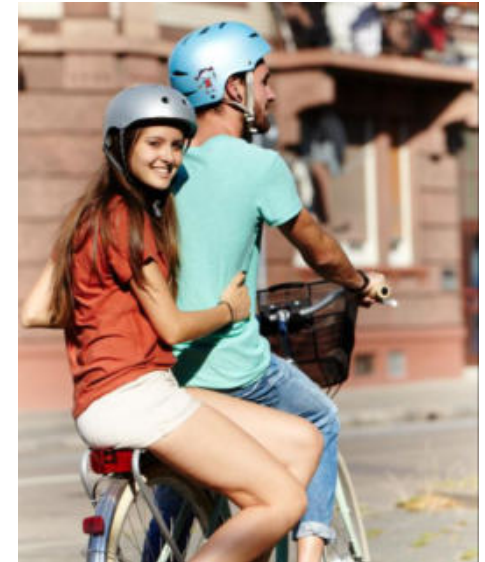
- 120.000 Einwohner, Radverkehrsanteil 11 %

○ Heidelberg

- 150.000 Einwohner, Radverkehrsanteil 20 %

○ Oldenburg

- 160.000 Einwohner,
Radverkehrsanteil 43 %



WARUM?

WAS UNTERSCHIEDET PFORZHEIM VON OLDENBURG?

- In erfolgreichen Radverkehrsregionen gibt es eine Radkultur !
 - Eine selbstverständliche Kultur des Radfahrens im Alltag (Radkultur nach außen)
 - Eine Kultur der Radverkehrsförderung auf institutioneller Ebene (Radkultur nach innen)



**Wie kriegen wir den
Radverkehr
in den Mainstream?**

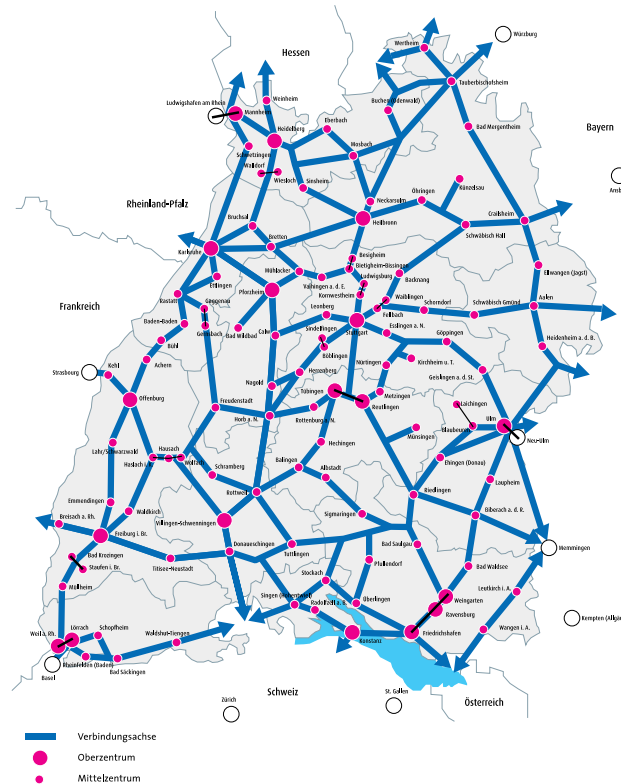


KERN DER RADVERKEHRSFÖRDERUNG IN BW

RadSTRATEGIE



RadNETZ



RadKULTUR



Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg

7

23. Juni 2016

Baden-Württemberg: Mit der RadSTRATEGIE zur Radkultur

9



RADVERKEHRSSTRATEGIE BADEN-WÜRTTEMBERG



Strategische und konzeptionelle Grundlage für die Radverkehrsförderung bis 2025
- durch systematisches Vorgehen die Chancen des Radverkehrs nutzen -

- Inhalt: konkret und überprüfbar:
 - > 60 Ziele
 - > 200 Maßnahmen (priorisiert)
 - Umsetzungsfristen und Akteure
 - kein Haushaltsbeschluss
- Kabinettsbeschluss am 12. Januar 2016
- Koalitionsvertrag: Grundlage der Radverkehrsförderung



→ UMSETZUNG

SYSTEMATISCHE RADVERKEHRS- FÖRDERUNG

Neun Handlungsfelder



Infrastruktur



Verknüpfung



Sicherheit



Soziale Dimension

Systematische Radverkehrsförderung



Kommunikation und Verhalten



Radtourismus und Sport



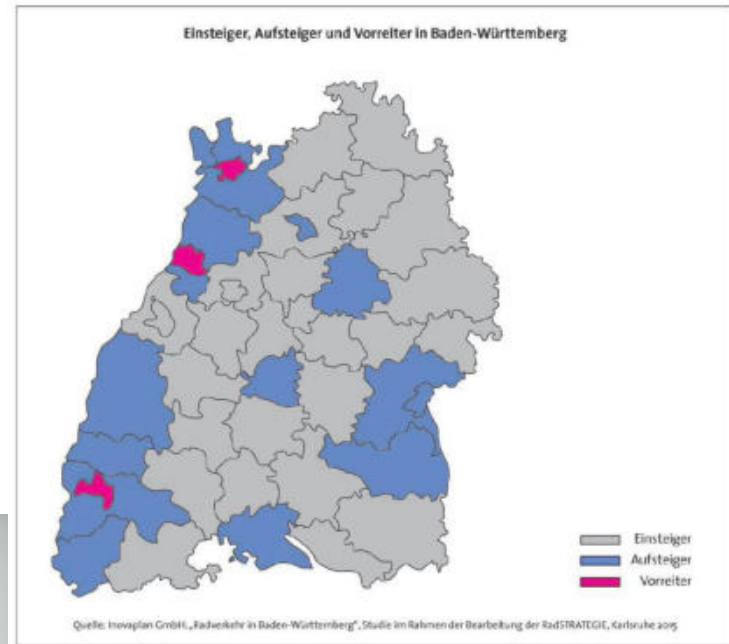
E-Mobilität und Wirtschaft



Strukturen und Rahmenbedingungen

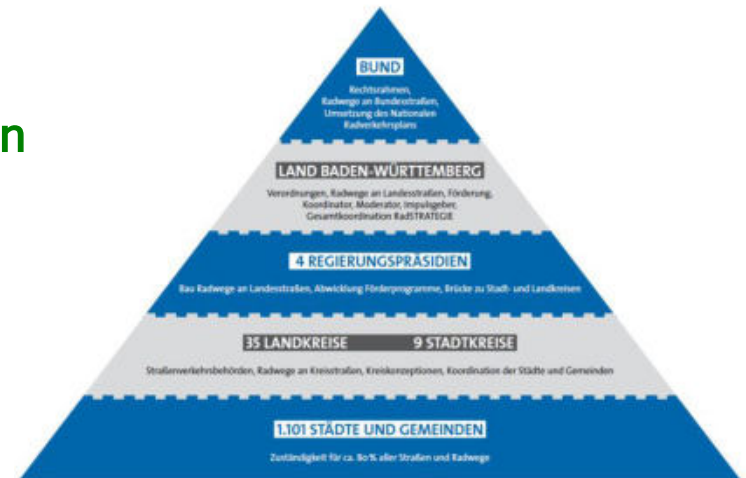
RADVERKEHR IN DER FLÄCHE VERANKERN

- unterschiedliche Ausgangsbedingungen
- angepasste Lösungen



AKTEURE EINBINDEN ANSPRECHPARTNERSTRUKTUREN SCHAFFEN

- Landesministerium für Verkehr
 - Gesamtkoordination, Rahmenbedingungen und Strukturen
 - Förderer, Moderator, Koordinator und Impulsgeber
 - **Fachreferat Rad- und Fußverkehr / Nahverkehrsgesellschaft**
- 4 Regierungspräsidien
 - Brücke zu den Kreisen
 - **Radverkehrsbeauftragte in den RPen**
- 35 Landkreise, 9 Stadtkreise
 - Koordination Gemeinden
 - **Kreiskoordinatoren**
- 1.101 Städte und Gemeinden
 - zuständig für 80% aller Straßen und Radwege
 - **Radbeauftragte**



LAND ALS PARTNER DER KOMMUNEN

- 80 % der Radinfrastruktur liegen in kommunaler Hoheit:
→ In den Kommunen entscheidet sich,
ob die Radverkehrsförderung bei den Menschen ankommt.
- Radverkehrsförderung ist freiwillige Aufgabe der Kommunen
→ Kommunen entscheiden über Art und Umfang des Engagements

SYSTEMATISCHE UNTERSTÜTZUNG DER KOMMUNEN IN ALLEN BEREICHEN

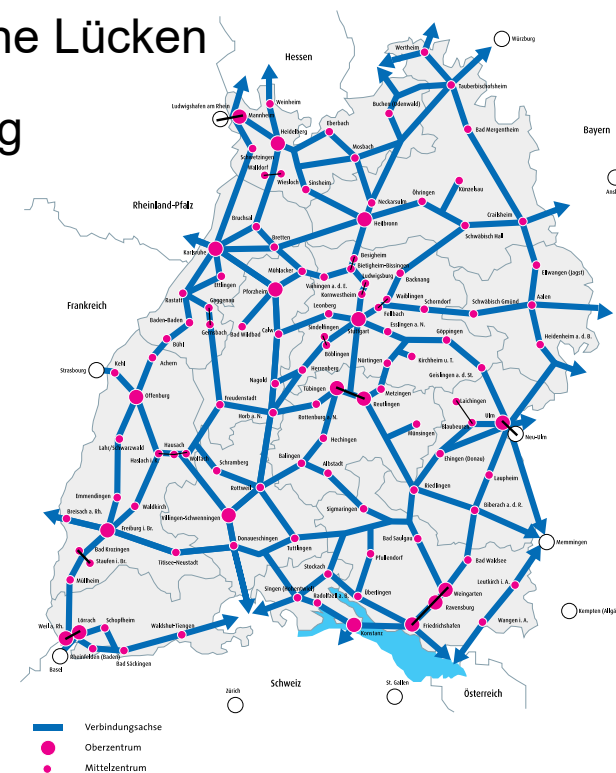


RADNETZ BADEN-WÜRTTEMBERG

Flächendeckendes Netz alltagstauglicher Routen und Landesradfernwege

- 700 Kommunen
- 7.000 km Strecke
- Ziele: - sichere und komfortabel Befahrbarkeit – ohne Lücken
- einheitliche und durchgängige Beschilderung

- ➔ Basis für die Umsetzung einheitlicher Standards
- ➔ Basis für Aktivierung der Akteure in der Fläche



Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg



- Einbindung Kommunen (Identifikation schaffen)

- Nutzen für Kommunen (Anreize geben)

- Bestandsaufnahme, Erfassungstool (Daten)
- Standards, Musterlösungen, Maßnahmenblätter
- Land trägt 100 % der Beschilderung (Erstausstattung + Erhaltung)
- 15 Mio. €/Jahr Förderung Kommunalen Radinfrastruktur
- 12,5 Mio. €/Jahr Radwege an Landesstraßen
- Sonderfinanzierungen



- Kommunikative Begleitung (Sichtbarkeit schaffen)

- Broschüren, Aktionskoffer, Faltkarten
- Banderolen, Piktogramme, Infotafeln

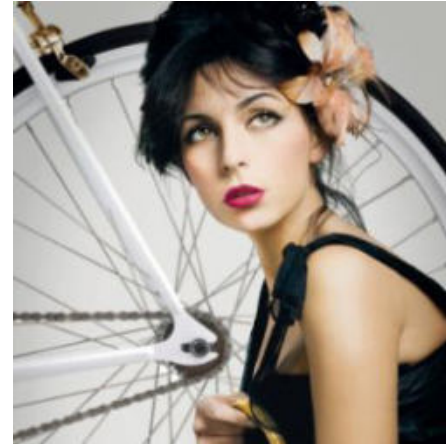


Fertig.Los!
Das Radnetz
Baden-Württemberg
geht an den Start

INITIATIVE RADKULTUR BADEN-WÜRTTEMBERG

Systematische Radverkehrskommunikation seit 2012

- Botschaft:
 - Einfachheit und Selbstverständlichkeit
 - Spaß am Radfahren
- Finanzierung mit 1,3 Mio. Euro/Jahr
- Einbindung der Kommunen (Modellkommunen, einfach buchbare Module)
→ **Ziel: dauerhafte Strukturen und Netzwerke in den Kommunen schaffen**
- Zielgruppe: Endkunden / (potentielle) Radfahrende



www.radkultur-bw.de

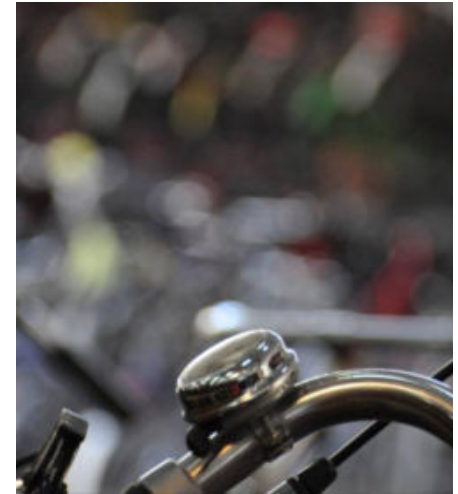
MAßNAHMEN UMGESETZT(AUSWAHL)

- **Infrastruktur**
 - Flächendeckende kommunale Radverkehrskonzepte
- **Verknüpfung**
 - Fahrradstellplatzpflicht in der Landesbauordnung (Vorgaben zu Anzahl, Qualität und Lage der Stellplätze)
- **Sicherheit**
 - flächendeckende Einführung von Radschulwegplänen
- **Kommunikation**
 - systematische, kontinuierliche Fahrradkommunikation 2012-2019
- **Radtourismus**
 - 19 durchgängig beschilderte Landesradfernwege (50 % mit Auszeichnung)



MAßNAHMEN GEPLANT (AUSWAHL)

- **Infrastruktur**
 - systematisches Erhaltungsmanagement für Radwege
 - Radschnellverbindungen
- **Verknüpfung**
 - 5.000 zusätzliche Fahrradabstellanlagen pro Jahr an Bahnhöfen und Haltestellen
- **Sicherheit**
 - Radfahrtrainings für alle Radfahrenden/Radfahrinteressierten
- **Gesundheit**
 - Bewegungsfreundliche Landkreise



FAHRRAD-JUBILÄUM 2017

Das Fahrrad. Eine Erfindung
aus Baden-Württemberg.



Jubiläumswettbewerb



Jubiläumsfest



Jubiläumstour



Fahrrad-Jubiläum 2017

Baden-Württemberg



Nationaler Radverkehrskongress
03./04. April 2017 in Mannheim

INFORMATIONSQLUELLEN

- Experten

- www.fahrradland-bw.de
- www.nationaler-radverkehrsplan.de (www.nrvp.de)
- www.agfk-bw.de

- Öffentlichkeit

- www.radkultur-bw.de



ABSCHLUSS

Berufsverkehr Kopenhagen 2012



ABSCHLUSS

Berufsverkehr Pforzheim 2025



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit...

weitere Informationen: www.fahrradland-bw.de

Arne Koerdts

Leiter Referat Rad- und Fußverkehr,
Kommunale Verkehrskonzepte

Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

